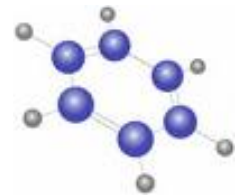
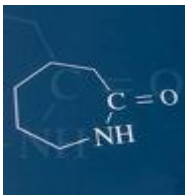


# 5. REACH

## Multiplikatorenlehrgang

*Lehrgang für effizientes betriebliches Chemikalienmanagement unter REACH*

*(Dauer: 3+3+3 Tage)*



### Hintergrund und Ziele

REACH wird bedeutende Umwälzungen auf den Märkten bewirken. Wer im komplexen neuen Rechtssystem REACH effizient und zielgerichtet agieren will, muss jetzt die Kompetenz dafür aufbauen.

Das REACH Kompetenzzentrum, ein Projekt der Verbände vbw - Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V., BayME - Bayerischer Unternehmensverband Metall und Elektro e. V. und der VBM - Verband der Bayerischen Metall- und Elektro-Industrie e. V unterstützen mit dem REACH-Multiplikatorenlehrgang die Unternehmen aktiv.

Mit dem Intensivlehrgang möchten wir Ihnen ermöglichen, selbständig Verpflichtungen nach REACH zu bearbeiten und umzusetzen, sei es für den eigenen Betrieb, ein angeschlossenes Unternehmen oder im Rahmen von Beratung für Dritte. Mit dem Abschluss des Lehrgangs verfügen Sie über das nötige Wissen und Handwerkszeug, um Ihre Betriebe, Ihre Partner innerhalb der Wertschöpfungskette oder Ihre Klienten sicher durch die Unwägbarkeiten des neuen Chemikalienmanagements zu lotsen.

### Zielgruppe

Sämtliche Unternehmen die Chemikalien herstellen, importieren, verwenden oder auch nur verkaufen. Mitarbeiter aus den Bereichen Produktsicherheit und Umweltschutz, sowie Produktverantwortliche. Manager der chemischen Industrie, großer Anwender oder Händlern, sowie von Unternehmen der Wertschöpfungskette, die der Chemie nachgeschaltet sind. Aber auch Mitarbeiter von Interessenvertretungen, Technischen Büros und Beratungsunternehmen zählen zu den Adressaten dieses Lehrgangs.

### Abschluss/Zertifikat

Zum Erhalt eines „REACH-Multiplikator-Zertifikats“ sind der Besuch der beiden Kernmodule, die positive Ablegung einer schriftlichen Prüfung und die Erstellung, sowie Präsentation einer Projektarbeit Voraussetzung. Der Besuch des Vormoduls ist optional.

REACH Kompetenzzentrum ist ein Projekt von  
vbw - Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.  
BayME - Bayerischer Unternehmensverband Metall und Elektro e. V.  
VBM - Verband der Bayerischen Metall- und Elektro-Industrie e. V.

**vbw**

**BayME**

**VBM**

Der Lehrgang wird durchgeführt von der Wirtschaftskammer Österreich.

**Modul 1**  
**(10.–12. Juli 2008, Wien)**

**Donnerstag, 10. Juli 2008**

**09.00 – 18.00**

**Begrüßung**

*Doz. Dr. Stephan Schwarzer, Wirtschaftskammer Österreich*

**REACH – Rahmenbedingungen, Vorläufer, Grundlagen**

Rechtskonstrukt der Europäischen Union, Einbettung der REACH-VO im europäischen und nationalen Rechtssystem; Hintergrund, Zeitplan, Stoffrichtlinie, Zubereitungsrichtlinie, Einstufung von Chemikalien (praktische Übung).

**Sicherheitsdatenblatt (alt/neu).**

**Vortragende:**

*Dr. Christian Gründling, Fachverband der Chemischen Industrie*

*Dr. Volker Soballa, Evonik Degussa GmbH*

**Freitag, 11. Juli 2008**

**09.00 – 18.00**

**REACH - Kernelemente I**

Struktur, Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen, Gruppenarbeit zum Stoffbegriff; Grundzüge der Vorregistrierung und Registrierung; Sonderregelungen; Stoffe in Erzeugnissen; Grundlagen zur Datenteilung, Konsortienbildung & SIEF.

**REACH - Kernelemente II**

Verpflichtungen für nachgeschaltete Anwender; Informationsverpflichtungen und Kommunikation entlang der Lieferkette; Evaluierung; Zulassung & Beschränkung, Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis.

**Staat und REACH - nat. Begleitmaßnahmen**

**Vortragende:**

*Dr. Christian Gründling, Fachverband der Chemischen Industrie*

*Mag. Sylvia Hofinger, Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit*

*Dr. Volker Soballa, Evonik Degussa GmbH*

**Samstag, 12. Juli 2008**

**09.00 – 14.00**

**Unternehmensspezifische Vorbereitung**

Datenanforderungen im Überblick; Grundsätzliches zur Stoffsicherheitsbewertung & Stoffsicherheitsberichts; Vorbereitung der (Vor-) Registrierung. Aufbau bzw. Adaptierung eines bestehenden Chemikalienmanagements an REACH - Vorbereitung auf die (Vor-) Registrierung, notwendige unternehmensinterne Strukturen, Prioritätensetzung im Unternehmen, Fallbeispiel  
Praktische Übungen (Gruppenarbeit) zu Datensammlung.

**Zusammenfassung und Projektarbeit**

**Vortragende**

*Dr. Christian Eppelsheim, Wacker Chemie AG*

*Mag. Robert Feierl, Feierl-Herzele GmbH*

*Moderation und Betreuung: Mag. Robert Feierl MSc, Feierl-Herzele GmbH*

**Modul 2**  
**(7.–9. August 2008, München)****Donnerstag, 7. August 2008****09.00 – 18.00****REACH – RIPs, Leitfäden und Interpretationshilfen**

Bedeutung und Struktur der „Reach Implementation Projekts“ (RIPs).  
Zusammenspiel mit anderen Rechtsmaterien.

**Registrierung – technisches Dossier**

Aufbau und Inhalt im Detail; Datenanforderungen gem. Anhang VII – XI, Datenbankrecherchen, Kosten.

**Datenteilung, SIEF, Konsortien, Wettbewerbsrechts**

Aufgaben eines SIEF, Grundsätze der Datenteilung, Aufbau und Konstruktion von Konsortien; Kernpunkte des EU-Wettbewerbsrechts und Konsequenzen bei der Erfüllung von Verpflichtungen nach der REACH VO.

**Vortragende:***Dr. Christian Eppelsheim, Wacker Chemie AG**Dr. Christian Gründling, Fachverband der Chemischen Industrie**RA Hartmut Scheidmann, Redeker Sellner Dahs***Freitag, 8. August 2008****09.00 – 18.00****IT – Tools zur (Vor-)Registrierung**

Vorstellung der IT-Tools für REACH (REACH IT, IUCLID 5), Möglichkeiten und Grenzen der IT-Tools, Schnittstellen zu bestehenden IT-Systemen.

**Stoffsicherheitsbewertung und Stoffsicherheitsbericht**

Grundlagen, Bedeutung und Handhabung der Begriffe: Verwendungen, Expositionskategorien, Expositionsszenarien.

**Umsetzung von REACH in einem Unternehmen**

Realbeispiel, Erfahrungen und Probleme im Alltag.

**Vortragende:***RA Martin Ahlhaus, Nörr Stiefenhofer Lutz**Dr. Jochen Rominger, Technidata AG**Dr. Volker Soballa, Evonik Degussa GmbH***Samstag, 9. August 2008****09.00 – 14:00****Projektmanagement**

Grundzüge eines möglichen Projektmanagements  
Zeitplanung – Kostenplanung – Prioritätensetzung  
Praktische Planung im Unternehmen (Aufbau eines Projektmanagements, Kostenerfassung, Vorbereitung wesentlicher Entscheidungen).

**Diskussion**

Teilnehmer- bzw. unternehmensspezifische Fragestellungen und Problemfälle, Projektarbeiten.

**Vortragende:***Dr. Christian Gründling, Fachverband der Chemischen Industrie**Dr. Oliver Schön, REACH-Kompetenzzentrum (vbw)**Dr. Marko Sušnik, Wirtschaftskammer Österreich**Dr. Erwin Tomschik, Vorsitzender AG Chemikalienpolitik, FCIO**Matthias Zacharnik, Dynact Management Consulting**Moderation und Betreuung: Mag. Robert Feierl MSc, Feierl-Herzele GmbH*

REACH Kompetenzzentrum ist ein Projekt von  
vbw - Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.

BayME - Bayerischer Unternehmensverband Metall und Elektro e. V.

VBM - Verband der Bayerischen Metall- und Elektro-Industrie e. V.

**vbw****BayME****VBM**

durchgeführt von der Wirtschaftskammer Österreich

**Modul 3**  
**(09.–11. Oktober ,Salzburg)****Donnerstag, 09. Oktober 2008****09.00 – 18.00 \*)****GHS – Globally Harmonized System for Classification and Labelling**

Grundlagen von GHS (Physikal. –chemische Einstufung, toxikologische Einstufung, ökotoxikologische Einstufung, Einstufungskriterien für Mischungen, Kennzeichnung gemäß GHS), Änderungen zum bestehenden Chemikalienrecht, Implementierung in der EU, Wechselwirkung zwischen GHS und REACH, Wechselwirkung zwischen GHS und anderen Rechtsmaterien (Abfall- und Anlagenrecht, Arbeitnehmerschutz).

**Datenanforderungen & Toxikologie**

Physikal.- chemische Eigenschaften – Grundlagen & Prüfmethode  
Toxikologische Eigenschaften – Grundlagen & Prüfmethode  
Ökotoxikologische Eigenschaften – Grundlagen & Prüfmethode  
Beispiele, Datenbankrecherchen und Verweise.

**Vortragende:**

*Dr. Christian Gründling, Fachverband der Chemischen Industrie*  
*Dr. Heinz Hofer, ARC*  
*Mag. Robert Feierl MSc, Feierl-Herzele GmbH*

**Freitag, 10. Oktober 2008****09.00 – 18.00 \*)****Schriftliche Prüfung****Risikobewertung**

Physikal. –chemische Gefahren und Ableitung von Maßnahmen  
Toxikologisches Risiko und Ableitung von Maßnahmen  
Ökotoxikologisches Risiko und Ableitung von Maßnahmen  
Beispiele zur Risikobewertung; Ableitung von Risikomanagementmaßnahmen.

**Vortragende:**

*Dr. Christian Gründling, Fachverband der Chemischen Industrie*  
*Dr. Enrico Kiefer, RCC Ltd*

**Samstag, 11. Oktober 2008****09.00 – 14.00 \*)****Vorbereitung von Testpaketen**

Strategien, Zeitaufwand, Kosten, Behörden, Problembereiche.

**Vetragsrechtliche Aspekte im Zusammenhang mit REACH**

Lieferantenkommunikation, Informationsweitergabe, Vertreterregelungen, Haftungsfragen, Datenverwendungen

**Vortragende:**

*RA Martin Ahlhaus, Nörr Stiefenhofer Lutz*  
*Dr. Arno Wess, Ibacon GmbH*

**16.00 – 18:00****Abschlussfeier des Lehrgangs mit Überreichung der Zertifikate**

*Moderation und Betreuung: Mag. Robert Feierl MSc, Feierl-Herzele GmbH*

\*) Parallel zu den Vorträgen werden an diesen Tagen die Projektarbeiten jeweils einzeln von den Teilnehmern mit der Prüfungskommission besprochen.

### Lehrgangs-Vortragende\*

- *RA Martin **Ahlhaus**, Nörr Stiefenhofer Lutz*
- *Dr. Christian **Eppelsheim**, Wacker Chemie AG*
- *Mag. Robert **Feierl** MSc, Feierl-Herzele GmbH*
- *Dr. Christian **Gründling**, Fachverband der chemischen Industrie, FCIO*
- *Dr. Heinz **Hofer**, Austrian Research Centers GmbH – ARC*
- *Mag. Sylvia **Hofinger**, Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit*
- *Dr. Enrico **Kiefer**, RCC Ltd*
- *Hr. Jochen **Rominger**, Technidata AG*
- *RA Hartmut **Scheidmann**, Redeker Sellner Dahs*
- *Dr. Oliver **Schön**, REACH-Kompetenzzentrum (vbw)*
- *Doz. Dr. Stephan **Schwarzer**, Wirtschaftskammer Österreich*
- *Dr. Volker **Soballa**, Evonik Industries AG (vormals Degussa GmbH)*
- *Dr. Marko **Sušnik**, Wirtschaftskammer Österreich*
- *Dr. Erwin **Tomschik**, Vorsitzender der AG Chemikalienpolitik, FCIO*
- *Dr. Arno **Wess**, Ibacon GmbH*
- *Matthias **Zacharnik**, Dynact Management Consulting GmbH*

\* Vortragende können von Lehrgang zu Lehrgang variieren. Kurzfristige Programmänderungen sind vorbehalten.

## Anmeldung und Datenerhebung für den „5. REACH - Multiplikatorenlehrgang“

(Alle Daten werden vertraulich behandelt)

### 1. Allgemeine Informationen zum teilnehmenden Unternehmen:

Name des Betriebes: \_\_\_\_\_

Branche (NACE-Code): \_\_\_\_\_

Produkte/Dienstleistungen: \_\_\_\_\_

Anzahl der Mitarbeiter(innen): \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Tel/Fax: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Homepage: \_\_\_\_\_

### 2. Informationen zum/zur Teilnehmer(in):

Name: \_\_\_\_\_

Funktion des/der Teilnehmers(in) im Unternehmen: \_\_\_\_\_

Ausbildung des Teilnehmers(in): \_\_\_\_\_

Erfahrungen/Kenntnisse im Chemiebereich: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**3. Motivation zur Teilnahme am Lehrgang:**

---

---

---

**4. Erwartungen an den REACH-Multiplikatorenlehrgang:**

---

---

---

**5. Ich melde mich verbindlich zu folgendem REACH-Multiplikatoren-Lehrgang an:**

**REACH-Multiplikatorenlehrgang (Lehrgang 5)**

<b>Elemente</b>	<b>Termine</b>	<b>Veranstaltungsort</b>
Kernmodul 1	10.-12. Juli	Wien (Hotel Modul)
Kernmodul 2	07.-09. August	München (NH Dornach)
Vertiefungsmodul, schriftliche Prüfung	09.-11. Oktober	Salzburg (WIFI Slbg)

## 6. Lehrgangsgebühren

Lehrgang (Modul 1, 2, 3 sowie Prüfung):  
(Preis inklusive 20 % MwSt. in Österreich)

€ 3.000,-

Stornobedingungen: Eine Stornierung ist bis 4 Wochen vor Schulungsbeginn kostenfrei möglich. Bei Stornierungen bis 2 Wochen vor Beginn müssen wir eine Stornogebühr in der Höhe von 50% des Beitrages in Rechnung stellen. Danach bzw. bei Nichterscheinen ist der gesamte Kostenbeitrag zu entrichten. Ein Ersatzteilnehmer kann bis zum Beginn des Lehrgangs benannt werden.

## 7. Durchführung der praktischen Arbeiten:

Ich bin bereit, die im REACH-Multiplikatorenlehrgang erforderliche Projektarbeit (Umfang ca. 8 –15 Seiten A4) für das eigene Unternehmen durchzuführen (im Falle eines Beratungsunternehmens: für ein anderes Unternehmen).

Ort, Datum:

Unterschrift:

---

---

**Bitte das ausgefüllte Formular an folgende Adresse oder per Fax retournieren:**

Wirtschaftskammer Österreich  
Abteilung für Umwelt- und Energiepolitik  
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien  
Fax: 05 90 900-269 oder 05 90 900-114197

**Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:**

REACH Kompetenzzentrum  
Am Mittleren Moos 46  
86167 Augsburg  
Telefon: 0821-7000-137  
Fax: 0821-7000-136

**Weitere Informationen zum REACH-Multiplikatorenlehrgang**

Die Lehrgangsgebühr umfasst die Teilnahme an den Modulen, die Arbeitsunterlagen, die Abschlussprüfung, die Pausengetränke und die Mittagessen während des Lehrgangs. Mit der Anmeldebestätigung erhalten sie auch nähere Details zu den Veranstaltungshotels. Die Veranstaltungshotels bieten für die Lehrgangsteilnehmer Zimmer zu vergünstigten Preisen an.

Falls Sie Interesse an der Teilnahme an dem Lehrgang haben, empfehlen wir Ihnen sich rasch anzumelden, da die Anzahl der Lehrgangsplätze limitiert ist. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Die Veranstalter behalten sich vor, je Lehrgang nur einen Teilnehmer pro Unternehmen zu akzeptieren.

Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminar zu überweisen.

Zum Erhalt eines „REACH-Multiplikator-Diploms“ sind der Besuch der Module, die positive Ablegung einer schriftlichen Prüfung sowie die Erstellung und Besprechung einer Projektarbeit Voraussetzung.

Stand: 25.02.2008